

## Geordneter Stabwechsel

**S**echzehn Jahre alt wurde unser Kulturverein Zugabe am 2. März 2019. Er wurde einst in ein Umfeld von über fünfzig Vorsfelder Vereinen neu ins Rennen geschickt. Schon nach kurzer Zeit zeigte sich, dass unser Bestreben angenommen wurde, Lücken im kulturellen Angebot zu schließen. Und das, ohne Konkurrenz zu anderen aufzubauen.

Neu zu uns kommende Mitglieder brachten Ideen und Energie mit, so dass bald eine Vielfalt entstand, die sich niemand bei der Gründung hatte vorstellen können.

Die Mitgliederzahl wuchs im Laufe der Zeit mit immer neuen Angeboten auf zur Zeit 189 - nach wie vor mit steigender Tendenz.

Wir haben uns damit von einem Trend des Vereinssterbens erfolgreich abkoppeln können.

Wenn's am schönsten ist und solange man noch gehen kann, sollte man gehen. Die Zeit für meinen Verzicht auf das Amt des Vorsitzenden ist gekommen.

Zum einen, ich gestehe es, fällt es mir zunehmend gesundheitlich schwerer, all die Termine, die das Amt mit sich bringt, zu bewältigen. Euch allen herzlichen Dank für die viele Unterstützung, die ich erfahren habe!

Zum anderen - das stand immer über unseren Aktivitäten - dürfen wir nicht einschlafen. Da Mitglieder mit Kraft und Energie - und auch mit neuen Ideen - bereit stehen, braucht uns um die Zukunft des Vereins nicht bange zu sein.

Meinen Nachfolgern wünsche ich schon jetzt eine glückliche Hand - und Ausdauer!

Herzlichst



WOLFSBURGER NACHRICHTEN - 23.02.2019



FOTO: PRIVAT

### Kulturverein Zugabe unternimmt Wanderung

**Vorsfelde.** 57 Teilnehmer zählte in diesem Jahr das Grünkohlessen des Kulturvereins Zugabe. Über 40 von ihnen machten bei strahlendem Sonnenschein die Wanderung rund um den Bokendorfer Wald mit, bevor in der Gaststätte des Golfclubs weitere Teilnehmer dazustießen. Angelika Jeworrek und Henning Himpel führten die Gruppe an. Andrea Claus wartete unterwegs mit Glühwein. Schon am Treffpunkt gab es die ersten Wiedersehensszenen. Alte Sport-

freunde trafen sich nach Jahren wieder, Reisetilnehmer gerieten ins Erzählen. Die bei Zugabe schon traditionelle Veranstaltung hatte die Gaststätte des Golfclubs als Ziel, wo gemeinsam Grünkohl gegessen wurde. Vorsitzender Horst Gülde äußerte sich zufrieden: „Dies ist neben dem jährlichen Sommerfest für unsere Mitglieder immer eine gute Möglichkeit, auch außerhalb von Veranstaltungen einfach mal ausgiebig miteinander zu kommunizieren.“ red

Henning Himpel und Angelika Jeworrek hatten die Strecke erkundet.

Andrea Claus sorgte mit Pausengetränken für Wohlbefinden.

Grünkohl satt gab es anschließend im Restaurant des Golfclubs



## Frau Sonntag und ihr ständiger Begleiter

gaben sich ein Stelldichein bei Zugabe. Mit vielen Instrumenten und geradezu akrobatischem Gesang sorgte das Kabarettduo für Begeisterung. Mit augenzwinkerndem Humor wurden bekannte Schlager und Pop-Songs mit neuen Texten versehen. So hieß es von Frau Sonntag: „Liebling, mein Herz lässt dich grüßen, und dir sagen, der Müll muss noch raus.“ Stefan Gocht, auch im wirklichen Leben ihr Ehemann, konterte gekonnt mit dem „Leid des Hausschweins“. Das Programm wechselte so ständig zwischen Ehestreit und Einigkeit. Zum Finale hin gipfelte der Auftritt in einem anspruchsvollen vierhändig gespielten Klavierstück, das tosenden Applaus hervorrief.

## Neujahrskonzert vom Barock bis zum Impressionismus

Die Pianistin Nicole Rudi und die Sopranistin Nora Maria Eckhardt bezauberten mit einem bunt gemischten, aber immer hochklassigen Konzert, das noch aufgewertet wurde durch „verbal frische (Zwischen-)Moderation“, wie Andreas Stolz in der Presse später schrieb.

Übrigens: Nicole Rudi, bei Zugabe seit Jahren mit Konzerten zu Gast, hat zwischenzeitlich ihre Prüfung zum Bachelor an der Hochschule für Musik in Hannover mit Erfolg abgelegt. Wir gratulieren!

## Von einem Chef, der nur auf Profit aus ist

Plötzlich war er da, Journalist Dieter Polte von den Wolfsburger Nachrichten. Er wollte unsere **Schreibwerkstatt** näher vorstellen. Im Interview mit unserer Leiterin Britta Koeppen ließ er sich die Arbeitsweise erläutern. Von den Teilnehmern an diesem Abend eingebrachte neue Texte überraschten ihn in ihrer Themenvielfalt. So z.B. der Text von Ursula Anna Link über die kaltschnäuzige Führung eines jungen Unternehmens (s. Titelzeile) oder von Sieglinde Kaupert, die Gedanken eines Sterbenden formuliert hatte. Ebenso brachten auch alle anderen Anwesenden ihre neuen Texte ein. Ihr gemeinsamer Wunsch: Ein weiterer Band zur Veröffentlichung sollte vorbereitet werden. Fünf Bände gibt es schon.

## Klausurtagung bereitet Neuwahl vor

In Bergen bei Celle traf sich in diesem Jahr der Vorstand mit Gästen, um strategische Vorstellungen für die Zukunft unseres Vereins vorzubereiten. Kernthema war es, Kandidaten für den künftigen Vorstand zu finden; denn der Vorsitzende Horst Gülde will für dieses Amt nicht wieder kandidieren. Die Ergebnisse fasste er nach der Tagung gegenüber der Presse in einem Satz zusammen: „Zugabe wird weiter arbeiten - vielleicht mit völlig anderen Schwerpunkten.“

**Die Jahreshauptversammlung mit der Neuwahl des Vorstandes findet am Sonnabend, dem 30. März 2019, um 16.00 Uhr im Zugabe-Domizil statt.**



## Reisen mit Zugabe

### 3 Tage Bremerhaven

Wer erinnert sich nicht gern an unsere Fahrten in die Hansestädte Lüneburg und Wismar oder an Flensburg mit dem Schwerpunkt Dänemark?! In diesem Jahr haben wir ein Superprogramm in der Seestadt Bremerhaven geplant - mit Auswandererhaus, Klimahaus und Seefischkochstudio. Dazu eine kleine Seefahrt und natürlich eine Stadtrundfahrt. **Noch sind einige Plätze frei.** Für 280 Euro ein Schnäppchen. Fährst du mit uns? Anmeldungen lt. Programmheft.

## Auf dem Jakobsweg

In der letzten Dämmerstunde zeigte Kornelia Andreß viele Fotos von ihrer Wanderung auf dem Jakobsweg von den Pyrenäen bis nach Santiago de Compostela. Im vollbesetzten Domizil verstand sie es, die Zuhörer an ihren Erlebnissen teilhaben zu lassen.

### Unsere Bankdaten

Gläubiger-Identifikationsnummer:

**DE12 ZZZ 0000 0537 715**

allg. Geschäftskonto:

Volksbank Brawo **IBAN** DE88 2699 1066 5034 9730 00  
**BIC** GENODEF1WOB

Reisekonto:

Braunschweigische Landessparkasse  
**IBAN** DE41 2505 0000 0008 0061 24  
**BIC** NOLADE2HXXX

### Kontakt:

Horst Gülde, Vorsitzender  
Rolf-Nolting-Straße 11, 38448 Wolfsburg (Vorsfelde)  
Telefon/AB (05363) 72652  
E-Mail: [info@kulturverein-zugabe.de](mailto:info@kulturverein-zugabe.de)

unser Heim: „Zugabe-Domizil“ im Rolf-Nolting-Haus, Am Drömlingstadion 10

# Zugabe